

Tätigkeitsbericht 2023

Stiftung Gute-Tat



Jede*r kann helfen

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	3
2. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin	5
2.1 Das Gute-Tat Team Berlin.....	5
2.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement	5
2.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement.....	8
2.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement	10
2.5 Aktivitäten im Bereich Fundraising.....	<u>12</u>
2.6 Die Stiftung Gute-Tat Berlin sagt DANKE	12
2.7 Auszeichnungen, Mitgliedschaften und Schirmherrschaft	13
3. Die Stiftung Gute-Tat am Standort München	14
3.1 Das Gute-Tat Team München	14
3.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement	15
3.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement.....	<u>19</u>
3.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement	<u>21</u>
<u>3.5 Die Stiftung Gute-Tat München sagt DANKE</u>	<u>21</u>
3.6 Mitgliedschaften/Partner	22
4. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Hamburg	23

1. Zusammenfassung

Wie im Jahr davor, konnte die Stiftung Gute-Tat auch im Berichtsjahr ihre Aktivitäten und ihr Netzwerk ausbauen. Über 30.000 Ehrenamtliche haben sich bis Ende des Jahres dem Netzwerk der Stiftung Gute-Tat in Berlin, München und Hamburg angeschlossen, um in ein Engagement vermittelt zu werden. Genauso hoch war 2023 die Nachfrage nach Möglichkeiten, sich im Kollegenkreis in sozialen Projekten einzubringen: Über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Unternehmen haben sich im letzten Jahr in 46 sozialen Teamevents deutschlandweit über die Stiftung Gute-Tat engagiert.

Auch der Gute-Tat Marktplatz und das traditionelle Benefizkonzert in der Philharmonie wurde wieder erfolgreich durchgeführt.

Nach wie vor verstand sich die Stiftung Gute-Tat auch im Berichtsjahr als Mittler zwischen sozialen Organisationen einerseits und Menschen oder Unternehmen, die sich mit Zeit- oder Sachspenden engagieren möchten, andererseits. Es ist stets unser Bestreben, unter dem Motto „Jede*r kann helfen“ hilfsbereite Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen in Kontakt mit gemeinnützigen Organisationen zu bringen. Primäre Zielsetzung war die Akquisition von Zeitspenden für gemeinnützige Organisationen.

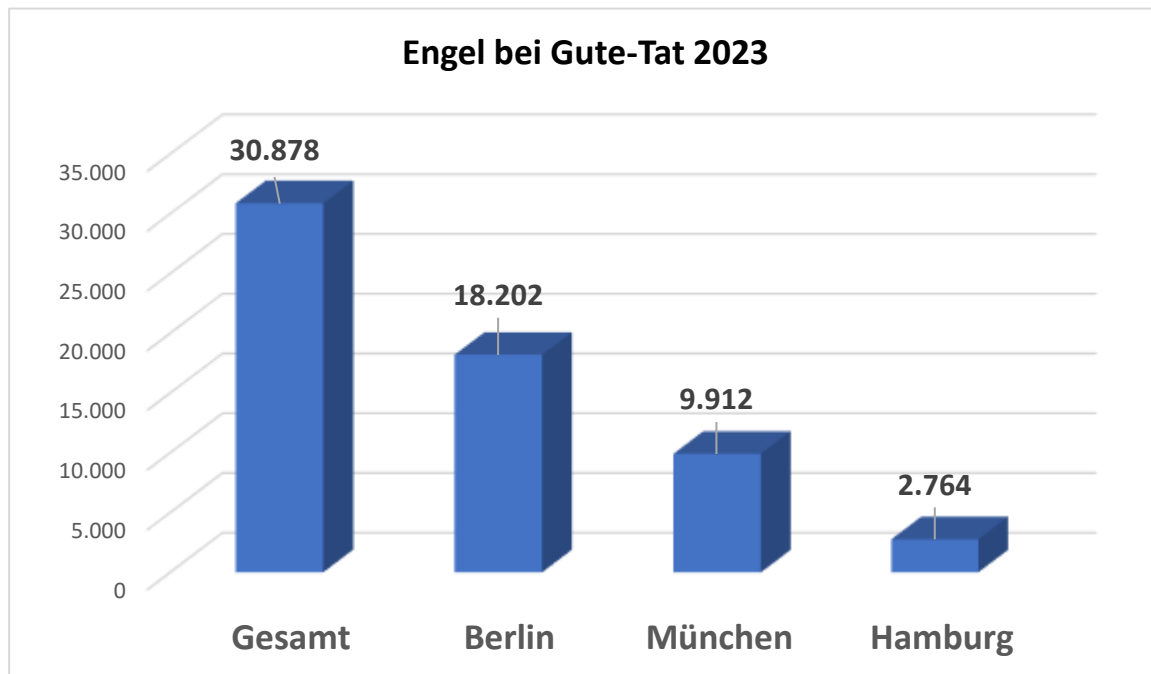
Die Stiftung war 2023 in fünf Tätigkeitsschwerpunkten tätig:

- a. Förderung des bürgerschaftlichen Engagements allgemein, u.a. durch die Bereitstellung von verschiedenen **Informationsplattformen** rund um das Thema bürgerschaftliches Engagement, in deren Mittelpunkt das Internet-Portal www.gute-tat.de steht.
- b. Direkte Vermittlung von Ehrenamtlichen im Rahmen der Initiative „**Heute ein Engel**“ in kurz-, mittel- und langfristige Engagements in gemeinnützige Organisationen, wobei der Focus auf den Regionen Berlin und München lag.
- c. Förderung des gesellschaftlichen Engagements von **Unternehmen** durch die Organisation von sozialen Teamevents.
- d. Schulung, Qualifizierung und Beratung von Ehrenamtlichen, sozialen Organisationen und Unternehmen im Rahmen von Veranstaltungen, Workshops und Seminaren, die durchgängig virtuell stattfanden.
- e. Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen durch die Bereitstellung des **Ehrenamtsmanagers**, einem internetbasierten Verwaltungstool, das die Verantwortlichen bei der Arbeit mit Ehrenamtlichen durch zentrale Funktionen eines professionellen Freiwilligenmanagements unterstützt.

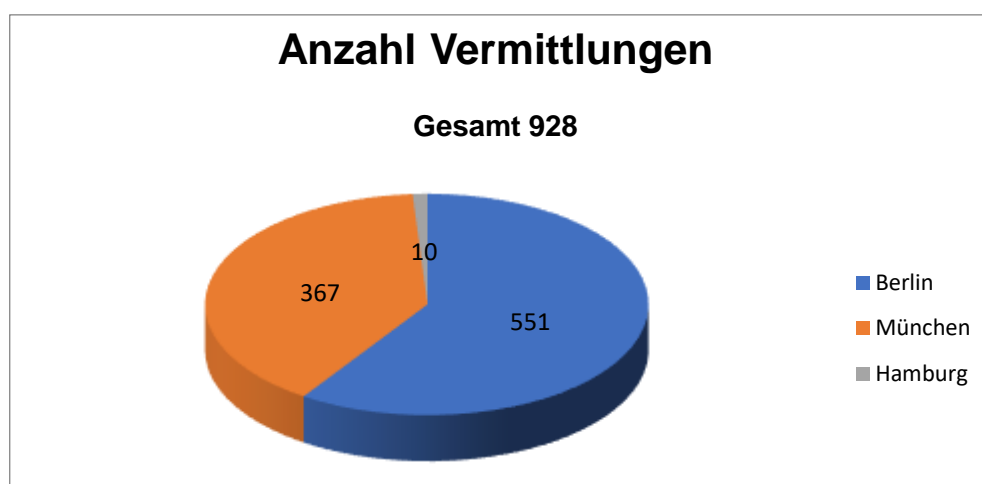
Der Jahresbericht dokumentiert die Arbeit der Stiftung Gute-Tat allgemein sowie die jeweiligen Aktivitäten an den Standorten Berlin und München im Jahr 2023.

Die Höhepunkte des Jahres 2023 im Überblick:

- Zuwachs der bei Gute-Tat registrierten Ehrenamtlichen in Berlin, München und Hamburg auf 30.878 Engel



Vermittlungen in ein ehrenamtliches Engagement in Berlin, München und Hamburg.



- Gewinnung von 83 neuen sozialen Organisationen in Berlin

- Weiterentwicklung des Verwaltungstools „Ehrenamtsmanager“
- Weiterentwicklung der Konzeption zum Relaunch der Webseite
- Ausbau der Ehrenamtsbibliothek und der Ehrenamtsvideothek

2. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin

2.1 Das Gute-Tat Team Berlin

Bei der Stiftung Gute-Tat stehen die Aktivitäten in einem sehr engen Zusammenhang mit den Menschen, die diese in der täglichen Arbeit umsetzen. Vor diesem Hintergrund ist die Entwicklung unserer „internen Teams“ von ganz besonderer Bedeutung für unsere Leistungsfähigkeit. 2023 gab es einige Veränderungen im Team am Standort Berlin.

Tanja Gramm, die die Koordination im Bereich Ehrenamtsmanagement betreute, hat die Stiftung Ende Januar verlassen, um sich neuen Aufgaben zu widmen. Ihre Aufgaben übernahm Anfang September Jessica Serno. In der Zwischenzeit wurden die Aufgaben von Paulina Grenz übernommen, die den Bereich Ehrenamt bereits seit 2022 im Rahmen eines Praktikums mitbetreute. Beim Unternehmensengagement gab es keine Änderung. Diese Aufgaben übernahm weiterhin Ines Brüggemann, die auch als Koordinatorin Öffentlichkeitsarbeit seit fünfzehn Jahren zum Kernteam der Stiftung gehört.

Auch im Vorstand der Stiftung gab es im Berichtsjahr keine Veränderung. Stiftungsvorstand im gesamten Jahr war Jürgen Grenz, Diplom-Kaufmann, wohnhaft in Berlin. Der Vorstand verabschiedete die Jahresrechnung für 2023, entschied über die Verwendung der Erträge und führte die Tätigkeit zum Ausbau der Stiftung fort.

2.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement

Initiative „Heute ein Engel“

Am Standort Berlin haben sich im Berichtsjahr 633 Ehrenamtliche über die Internetplattform www.gute-tat.de unserem Netzwerk neu angeschlossen, am Ende des Berichtsjahres waren damit 18.202 Berliner und Berlinerinnen als „Engel“ registriert. 551 neue Vermittlungen in ein ehrenamtliches Engagement wurden vom Berliner Büro aus getätigt, besondere Nachfrage galt hier Projekten, bei denen Obdachlosenhilfe geleistet und Vorlesepatenschaften für Kinder übernommen wurden.

Neben digitalen Projekten bestand weiterhin eine große Nachfrage nach Kurzzeitprojekten, die ohne langfristige Verpflichtung möglich sind und sich einfacher in den Zeitplan junger und/oder berufstätiger Menschen integrieren lassen. Somit bildete die Initiative „Heute ein Engel“ zur Vermittlung von Ehrenamtseinsätzen auch im Jahr 2023 einen Schwerpunkt der Stiftungsarbeit.

Empfang 30.000ter Engel

Im März des Berichtsjahres war unser Netzwerk bundesweit auf 30.000 Ehrenamtliche angestiegen. Wir freuten uns, dass die Marke von einem Berliner Freiwilligen erreicht wurde und empfingen und feierten den Ehrenamtlichen Nico Lach als 30.000ten Engel in unseren Büroräumen.

Die **Informationsveranstaltungen** fanden weiterhin an zwei Tagen in der Woche virtuell statt. Hierbei konnten sich an einem Ehrenamt Interessierte über die Stiftung und die vielfältigen Engagement Möglichkeiten informieren. Aufgrund personeller Engpässe wurde der im Vorjahr noch monatlich erscheinende Newsletter, der die Ehrenamtlichen über die Stiftungsarbeit, neue Entwicklungen, Aktivitäten und besondere Projekte informiert, eine Zeitlang ausgesetzt. Dies soll aber im nächsten Jahr wieder in monatlichem Rhythmus erfolgen.

2023 haben sich 83 soziale Organisationen dem Berliner Netzwerk neu angeschlossen und insgesamt 283 neue Hilfsprojekte veröffentlicht. Der Schwerpunkt lag neben der bereits erwähnten Unterstützung von Obdachlosen bei der Unterstützung von Familien und Alleinerziehenden mit Kleinkindern.

Talentbörse

Unsere Initiative „Talentengel“, bei dem wir Ehrenamtliche mit besonderen Talenten an soziale Organisationen vermitteln, umfasst derzeit 31 Talente. Beispielhaft seien hier drei Talente genannt: "Wandmalerei", "Yogastunden" und „Streitschlichtung und Konfliktlösung".

Schüler sozial aktiv

Schülerinnen und Schüler an ein ehrenamtliches Engagement heranzuführen ist das Ziel der bereits seit mehreren Jahren bestehenden Initiative „Schüler sozial aktiv“. Durch die positiven Erfahrungen lernen die Schüler frühzeitig, soziale Verantwortung zu übernehmen, üben Teamverhalten und erfahren, dass man gemeinsam etwas bewegen kann. Im Berichtsjahr haben wir zwei Einsätze von Schulklassen vermittelt:



Im April engagierten sich SchülerInnen der **Stephanus Schule** auf dem Abenteuerlichen Bauspielplatz Kolle 37. Das Ganze war ein integratives Projekt: gemeinsames Engagement einer Mittelstufe mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" mit ihrer Patenklasse, einer dritten Klasse der Stephanus Grundschule. Die Aufgabe der Kinder hieß: "den Garten

frühlingsfit machen"

Der zweite Einsatz, den wir im Rahmen der Initiative „Schüler sozial aktiv“ vermittelten, war der einer 8. Klasse des Lankwitzer **Beethoven Gymnasiums**. Hier engagierten sich die Jugendlichen im Sonnenhaus, einem Abenteuerspielplatz, dessen Träger die Deutsche Schreberjugend ist. Hier wurden die Tiergehege vor dem Eindringen von Ratten gesichert, das Gelände von Steinen und Unkraut befreit und zum Kompostierplatz befördert. Zur Belohnung durften am Ende die Kaninchen gefüttert werden.

Foto: Integrationsklasse der Stephanus Schule im April 2023 © Gute-Tat

Öffentlichkeitsarbeit

Kommunikation

Im Jahr 2023 wurden von Gute-Tat in Berlin vier **Pressemitteilungen** versandt, die zu einer guten Resonanz in Print- und Onlinemedien führten:

- Positive Jahresbilanz der Stiftung Gute-Tat
- 30.000ter Engel
- 17. Gute-Tat-Marktplatz – ein Tauschgeschäft mit gegenseitigem Gewinn
- Benefizkonzert Klassikvergnügen

Social Media

Im Berichtsjahr wurde der Bereich Social Media weiter ausgebaut. Kurz vor Jahresende konnten am Standort Berlin 2.537 Facebook-Follower begrüßt werden. Die Zahl der Instagram Abos stieg auf 1206.

Schwerpunkt unserer Social Media Aktivitäten ist es, ehrenamtliches Engagement abzubilden. Unsere Hauptzielgruppe sind unsere Engel, d.h. in der Regel Menschen, die sich generell für das Thema Engagement interessieren oder sich zum ersten Mal überhaupt ehrenamtlich

betätigen wollen. 2023 haben wir verstärkt auf aktuelle Engagement Gesuche aufmerksam gemacht. Perspektivisch sollen auch die Teamevents dokumentiert und auf Instagram geteilt werden.

Webseite

Der Plan, den Auftritt der Stiftung Gute-Tat im Internet zu erneuern, wurde 2023 weiter ausgebaut. Die Erstellung und teilweise Umsetzung des Konzepts nahm das ganze Berichtsjahr in Anspruch. Die Gute-Tat Webseite wird u.a. benutzerfreundlicher werden und die direkte Kontaktaufnahme der Ehrenamtlichen zu den Ansprechpartnern der jeweiligen sozialen Organisation ermöglichen.

Ehrenamtsmanager

Der 2010 entwickelte „Ehrenamtsmanager“, das internetbasierte, mandantenfähige Verwaltungssystem zur Steuerung der sozialen Arbeit, wurde 2023 weiteren sozialen Organisationen zur Verwaltung ihrer Ehrenamtlichen angeboten.

EHRENAMTSMANAGER

Der Ehrenamtsmanager unterstützt die Verantwortlichen bei der Freiwilligenarbeit durch zentrale Funktionen eines professionellen Freiwilligenmanagements. Neben der Verwaltung von Adress- und Projektdaten ist eine gezielte Kommunikation mit den Beteiligten möglich.

Das System dokumentiert die Vorgänge und erlaubt eine Steuerung des Prozesses von der Suche der Ehrenamtlichen bis hin zum erfolgreichen Einsatz. Durch seine flexible Struktur erlaubt es eine Anpassung an unterschiedliche Anforderungen in gemeinnützigen Organisationen. Weiterhin können die Nutzer zwischen einer Basisversion und einer Profiversion wählen. Die Basisversion, die eine Verwaltung von bis zu 100 Ehrenamtlichen und bis zu 100 Projekten erlaubt, stellt die Gute-Tat kostenfrei zur Verfügung. Für ein kleines Entgelt kann diese Basisversion aufgestockt werden, wenn eine Organisation viele Ehrenamtsprofile verwalten muss bzw. weitere Funktionen benötigt. 2023 konnten acht neue Kunden vom Ehrenamtsmanager begeistert werden, zwei davon haben sich für eine Profiversion entschieden.

2.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement

Weiterer Ausbau der Plattform „Teamevent Plus“

Die Stiftung Gute-Tat hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen miteinander zu verbinden und für das Ehrenamt zu begeistern. Dieses Leitbild verfolgen wir auch in unserem Bereich Unternehmensengagement/Corporate Volunteering. Soziale Organisationen, die möglichst viele helfende Hände auf einmal benötigen, können sich seit Jahren mit ihrem Projekt direkt an uns wenden.

Viele Firmen kontaktieren uns, damit wir sie zu sinnvollen Einsatzmöglichkeiten beraten und die Einsätze auch organisieren und betreuen. So können Renovierungs- und Gartenarbeiten,

aber auch neue Angebote wie Ausflüge und Fortbildungen ermöglicht werden. Hinzu kommen die wichtigen sekundären Effekte. Unsere Umfragen belegen, dass 83% aller Mitarbeiter nach einem durchgeführten Event planen, sich auch in Zukunft ehrenamtlich zu engagieren.

Um noch mehr Firmen von der sinnvollen Alternative zu konventionellen Teamevents zu überzeugen, hat die Stiftung 2016 mit www.teamevent-plus.de eine Plattform gegründet, die gerade diesen Teambuilding-Charakter betont.

Organisation von sozialen Teamevents

2023 war ein überaus aktives Jahr in Bezug auf die Organisation von sozialen Teamevents. So konnte die Stiftung Gute-Tat 2023 50 Teameinsätze mit über 900 Mitarbeiter*innen in Berlin, Hamburg, Köln, Frankfurt und Aarbergen realisieren. Unsere Zielsetzung war es, soziale, gemeinnützige Organisationen bei Aufgaben zu unterstützen, die diese nicht allein bewältigen können.

Ein besonders erwähnenswertes Projekt war das Engagement der Firma InnoGames in Hamburg. Hier wurden ca. 300 Mitarbeiter*innen für einen Tag im September freigestellt, um sich in sozialen Organisationen einzubringen. Hierfür suchte die Stiftung Gute-Tat 11 Hands On Projekte und vier Vereine, in denen die Mitarbeiter*innen von InnoGames Beratungsleistungen erbrachten.

Insgesamt wurden im Berichtsjahr folgende Einsätze wurden durchgeführt:

- **Bayer:** GEBEWO/Soziale Dienste/WG für von Obdachlosigkeit bedrohte Frauen/Berlin
- **Incyte Biosciences Germany** / Alte Fasanerie / Berlin
- **SPX Flow** / AWO Hamburg / Wohngruppe Swartenhorst / Hamburg
- **Pliischka Logistik** / Gemeinschaftsunterkunft Freudstraße / Berlin
- **Bundesministerium für Gesundheit** / Sonnenhaus / Schreiberjugend e.V. / Berlin
- **Hermes Fulfilment GmbH** / Kinderbauernhof Kirchdorf / Hamburg
- **Thinkport GmbH** / milaa gGmbH / Gemeinschaftsunterkunft / Berlin
- **index** / Blindenhilfswerk / Berlin
- **Ferchau GmbH** / Evas Arche / Welcome Baby Bags / Berlin
- **Beiersdorf Manufacturing GmbH** / Förderverein Schulfarm Insel Scharfenberg / Berlin
- **Garbe Immobilien-Projekte** / AWO Kita Jonni Birckholtz / Hamburg
- **Garbe Immobilien-Projekte** / Kita MiniClub / Köln
- **Doctolib GmbH** / Kita Schatzinsel / Berlin
- **Index** / Kinderbauernhof Waslala / Berlin
- **PayPal Deutschland GmbH** / Kinder- und Jugendhilfe-Verbund / Berlin
- **Daimler Truck** / Archäologiespielplatz Moorwiese / Berlin
- **Doctolib GmbH** / gelbe Villa / Stiftung Jovita / Berlin
- **Beiersdorf Manufacturing Berlin GmbH** / Mehrgenerationengarten BUDE
- **OFFICEFIRST** / Abenteuerfarm Aarbergen e.V. / Aarbergen
- **Draxinger & Lentz** / Kita Wortreich / Frankfurt
- **InnoGames GmbH** in Hamburg
 - Gärtnerhof am Stüffel e.V.
 - Bürger helfen Bürgern e.V.
 - Jakob-Junker-Haus
 - Der neue Kupferhof / Hände für Kinder e.V.

Denkmalverein Hamburg e.V. / Lüttge Garten e.V.

Kita Jonni Birckholtz

Kinderbauernhof Kirchdorf e.V.

Kita Baumhaus / Pestalozzi Stiftung

Kita Zauberwiese / Pestalozzi Stiftung

Erstaufnahmeheim

Galli Theater e.V.

Freunde alter Menschen e.V.

Lebensheldin e.V.

KulturLeben Hamburg e.V.

Diakonisches Werk Patchwork e.V.

- **Deutsche Bundesbank** / Wohnstift Otto Dibelius / Berlin
- **Talent Group / Workbee** / Seniorenheim Albestraße / Berlin
- **HSH GmbH** / Kita Wuhlespatzen / Berlin
- **INFOMOTION GmbH** / Kita St. Matthias / Köln
- **Egon Zehnder**: Sonnenhaus / Schreberjugend / Berlin
- **RWE Offshore Wind** / Kita Zauberburg / Hamburg
- **Exclusive Networks Deutschland GmbH** / gelbe Villa / Stiftung Jovita / Berlin
- **GEA** / Kita Naseweis / Berlin
- **Neptune Software GmbH** / Villa Kunterbunt / Hamburg
- **Deutsche Hausbau GmbH** / Naturspielplatz Köpenick / Berlin
- **Swisspower Renewables** / Alte Fasanerie / Berlin
- **Miro DACH GmbH** / Kleine Füße – Naseweis / Berlin
- **Utiq** / Mobiler Marktplatz / Caritas / Frankfurt

Alle Einsatzberichte sind online unter www.teamevent-plus.de/berichte/ zu sehen.

2.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement

Da die Stiftung Gute-Tat seit vielen Jahren sowohl Ehrenamtliche als auch hauptamtlich Tätige in verschiedenen Fragestellungen rund um das bürgerschaftliche Engagement informiert, schult und berät, ist die Förderung der Aus- und Weiterbildung zu Themenstellungen des bürgerschaftlichen Engagements im Zuge der Neufassung der Satzung der Stiftung im Jahr 2014 als definitiver Stiftungszweck mit aufgenommen worden.

Die Aktivitäten der Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin lassen sich dabei in mehrere Bereiche einteilen:

Veranstaltungen zur Aus- und Weiterbildung

Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin führte wöchentlich zwei virtuelle Informations- und Schulungsveranstaltungen durch, in denen an einem Ehrenamt interessierte Menschen Hinweise zu Möglichkeiten, Voraussetzungen, Prozessen bzw. Abläufen im Zusammenhang mit einem ehrenamtlichen Einsatz erhielten.

Vernetzung

Auch in diesem Jahr hat sich die Stiftung Gute-Tat an der Weiterentwicklung der Berliner Engagement Landschaft beteiligt und sich im Zuge dessen an Netzwerktreffen beteiligt.

Oktober:

8. Fachkonferenz Freiwilligenmanagement und Diversitätsorientierung/Berlin | online

Freiwilligenagentur Magdeburg e.V.: Seminar 09-10.10.2023

Dezember:

1. Berliner Engagement Konferenz Montag, den 11.12.2023

Informationsplattformen zur Aus- und Weiterbildung

Ehrenamtsbibliothek

Die von der Stiftung Gute-Tat bereitgestellte „Ehrenamtsbibliothek“,

ein umfangreiches Informationsangebot, bei dem sich jeder online zu Themen rund um soziales und bürgerschaftliches Engagement informieren kann, war auch 2023 ein Bibliotheksportal mit zentraler Bedeutung. Mit über 1813 aktuellen Artikeln und Veröffentlichungen (Stand Dezember 2023) steht Interessierten eine umfangreiche Informationsquelle im Bereich soziales Engagement zur Verfügung.

Die Ehrenamtsbibliothek

Aufgrund der gesteigerten Nachfrage nach elektronischen Publikationen zu diesem Themengebiet erweiterte die Stiftung Gute-Tat das Bibliotheksportal kontinuierlich und themenübergreifend. Hinweise zur Organisation ehrenamtlicher Arbeit, Informationen zu finanziellen Aspekten der Freiwilligenarbeit oder wissenschaftliche Erkenntnisse zum bürgerschaftlichen Engagement finden sich hier ebenso wie Vorschläge zu Engagement Möglichkeiten in der Flüchtlingshilfe.

Den Suchenden stehen damit auf den Seiten www.ehrenamtsbibliothek.de digital zahlreiche Beiträge zu verschiedenen Aspekten bürgerschaftlichen Engagements zur Verfügung. Die Beiträge sind nach Rubriken sortiert, so dass die Informationen schnell und unkompliziert recherchiert werden können. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, selbst Informationen zum Thema einzustellen oder Beiträge zu bewerten und zu kommentieren.

Ehrenamtsvideothek

Die Ehrenamtsvideothek der Stiftung Gute-

Tat ist das Pendant zur Ehrenamtsbibliothek. Die interaktive Online-Plattform hat sich zur Aufgabe gemacht, die Arbeit ehrenamtlicher Helfer in Bild und Ton zu präsentieren. Besucher des Portals können Videos bewerten und kommentieren, aber auch eigene Filme zum Ehrenamt hochladen. Es ist ein Portal, das motivieren und das Ehrenamt in den

Die Ehrenamtsvideothek

gesellschaftlichen Fokus rücken will. Ende des Berichtsjahres umfasste die Videothek www.ehrenamtvideo.de bereits über 1.653 Videos, die zeigen, wie sich Jung und Alt bürgerschaftlich engagieren können.

Dank der Fördersumme, die die Stiftung Gute-Tat 2021 beim „Wünsch dir was Preis“ gewonnen hat, konnten im Berichtsjahr die beiden Portale miteinander verknüpft werden und haben sich als zentrale Informationsquelle im Internet etabliert.

2.5 Aktivitäten im Bereich Fundraising

Die Stiftung am Standort Berlin legt einen Schwerpunkt ihrer Aktivitäten auf Mittelakquisition bzw. Mittelbeschaffung. 2022 konnte dies durch das traditionelle Benefizkonzert und über Spenden von Unternehmen und Privatpersonen gewährleistet werden.

2.6 Die Stiftung Gute-Tat Berlin sagt DANKE

- Den vielen ehrenamtlichen Helfern, die auf unserer Homepage unter <https://www.gute-tat.de/danke/ehrenamtliche-mitarbeiter/> genannt werden.
- Unseren fleißigen Social Media-Engeln, die unsere Arbeit auf Instagram und Facebook vorstellten und uns halfen, noch mehr Menschen für ein Ehrenamt zu gewinnen.
- Der index Gruppe für die allgemeine Unterstützung unserer Arbeit.
- Allen Unterstützer*innen, ohne die unsere Arbeit nicht möglich gewesen wäre. Weitere Informationen hierzu finden sich auf den Internet-Seiten von Gute-Tat in der Rubrik „Danke“.

2.7 Auszeichnungen, Mitgliedschaften und Schirmherrschaft

Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin war im gesamten Jahr 2022 Mitglied im Bundesverband deutscher Stiftungen, im Paritätischen Wohlfahrtsverband, in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) und den Landesarbeitsgemeinschaften der Freiwilligenagenturen (LAGFA) in Berlin und Bayern.

Wir freuen uns, dass Christian Stäblein, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, weiterhin Schirmherr der Stiftung Gute-Tat ist.



3. Die Stiftung Gute-Tat am Standort München

3.1 Das Gute-Tat Team München

Neben der Personalführung war **Nicole Kertész** im Berichtsjahr für die Planung strategischer Themen, die Programmleitung "Heute ein Engel", die Zusammenarbeit mit der Stadt München und die Vernetzung mit Kooperationspartnern verantwortlich. Sie sieht es als Auftrag an, mit ihrer Stiftungsarbeit am Puls der Zeit zu sein! Seit 2015 ist Nicole Kertész für die Qualitätssicherung & Weiterentwicklung der Freiwilligenagentur verantwortlich. Sie initiierte eigene Projekte und Arbeitsgruppen mit aktuellen inhaltlichen Schwerpunkten und wurde 2023 von der Freiwilligen-Koordinatorin **Stefanie Schillings** unterstützt. 2020 hat Nicole Kertész die zertifizierte Weiterbildung zur Ehrenamtsmanagerin absolviert.

Regine Leonhardt ist seit Anfang 2017 LdE (Lernen durch Engagement) -Kordinatorin für die Stiftung Gute-Tat München. In Zusammenarbeit mit wichtigen Partnern in der Bayerischen Bildungspolitik bemühte sie sich erfolgreich um die Implementierung und Verbreitung der Lehr- und Lernmethode an Münchener Schulen. Das Programm führt Schüler*innen auf der Basis von Lehrplaninhalten an zivilgesellschaftliches Engagement heran und ermöglicht so nachhaltige Lern- und Selbstwirksamkeitserfahrung. 2023 wurde der bayernweite LdE-Schulpreis "Eine Klasse für sich und andere" zum sechsten Mal verliehen.

Seit Januar 2023 gab es eine Mitarbeiterin im Bereich Unternehmensengagement. **Carolin Winter** beriet Unternehmen individuell zu passenden Engagement-Projekten und übernahm im Anschluss Planung und Organisation. Durch die Zusammenführung passender Projektpartner und die Betreuung durch die Stiftung Gute-Tat erfuhren die gemeinnützigen Partner-Organisationen bedarfsgerechte Unterstützung. Der Einsatz der Unternehmen half das soziale Miteinander zu stärken. So entstand ein Mehrwert für soziale Organisationen, Unternehmen und alle Teilnehmenden.

Stefanie Schillings war 2023 für die Koordinierung des "Heute ein Engel"-Teams, die Datenbankverwaltung, die Beratung von Freiwilligen und Partner-Organisationen, sowie die Betreuung von Veranstaltungen zuständig. Darüber hinaus war sie Teil des Projekt-Teams "Hofkonzerte – Musik gegen die Einsamkeit". 2023 absolvierte sie die einjährige Weiterbildung "Professionelles Management von Ehrenamtlichen" an der TU Nürnberg.

Eine Minijobberin unterstützte das "Heute ein Engel"-Team bei der Datenbankpflege. Eine weitere Minijobberin mit Behinderung arbeitete im Inklusions-Projekt "Miteinander – Mittendrin" mit.

Idee und Konzept des „Engeltags“ wurden von einer studentischen Initiative übernommen und mit dieser gemeinsam weiterentwickelt. Ein gutes Beispiel dafür, wie ein Ideen-Transfer von außen Eingang in unsere Stiftungsarbeit gefunden hat. 2023 fanden nach Corona wieder zwei Engeltage mit der ehrenamtlichen Koordinatorin **Michèle Rotter** statt.

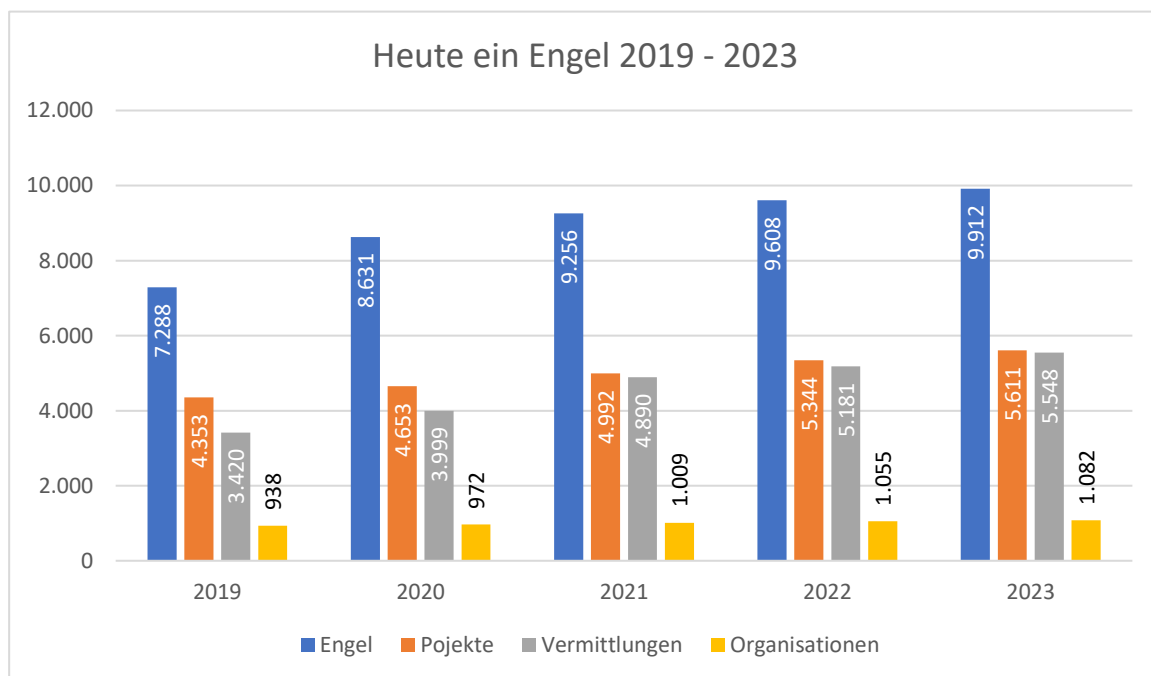
Ein engagiertes Team aus ca. 10 Freiwilligen unterstützte Gute-Tat München mit seinem Know-how regelmäßig in den Bereichen Veranstaltungen, PR & Marketing, Finanzen & Controlling, soziale Medien, Fahrdienste u.v.m..

Die Teams von "Heute ein Engel" und "Lernen durch Engagement" trafen sich coronabedingt auch 2022 digital beim wöchentlichen Jour fixe zum Austausch. Darüber hinaus finden wöchentliche Team-Meetings zur internen Absprache statt. Das Engelteam wird drei bis vier Mal im Jahr über die aktuellen Entwicklungen von Gute-Tat und Beteiligungsmöglichkeiten informiert.

3.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement

Initiative „Heute ein Engel“

2023 haben sich über 300 neue Freiwillige für ein soziales Engagement angemeldet. Das Durchschnittsalter der Freiwilligen liegt bei Mitte Dreißig und dank der guten Online-Präsenz werden überdurchschnittlich viele junge Menschen erreicht – ca. 10 % unter 20 Jahren.



In den 17 Jahren ihrer Stiftungsarbeit in München hat die Gute-Tat die Vermittlung von fast 10.000 Freiwilligen in über 5.000 Projekte ermöglicht. Unsere Stiftung hat seit 2007 mit über 1.000 Partner-Organisationen zusammengearbeitet und unterstützt regelmäßig bis zu 500 soziale Projekte bei der Suche nach freiwilligen Helfer*innen. In verschiedenen Formaten (Infoveranstaltungen, Netzwerktreffen) werden interessierten Freiwilligen neue Kooperationspartner vorgestellt und vielfältige Weiterbildungs-Workshops angeboten. Auch 2023 wurden unsere wöchentlichen Infoabende weiterhin durch Telefon-Interviews ersetzt.

Talentbörse



Viele Menschen wollen ihre speziellen Kenntnisse und Fähigkeiten (aus Hobby oder Beruf) gezielt im ehrenamtlichen Engagement einsetzen. Seit 2014 haben Partner-Organisationen damit nicht nur die Möglichkeit, Freiwillige über ihre Projekte anzusprechen, sondern sie können die "Talentbörse" aktiv nutzen und geeignete Engel finden. Dieses Format wurde im Juli 2015 von den Standorten Berlin und Hamburg übernommen.

Ausgewählte Talentengel werden auch auf dem [Stiftungsblog](#) vorgestellt.

"Lernen durch Engagement" (LdE)

Das Schulprogramm LdE ist mittlerweile Bestandteil zahlreicher Fortbildungen für Lehrkräfte an namhaften Institutionen. Die Projektleitung verbreitet das Programm über das Pädagogische Institut der LH München, die zentrale Akademie für Lehrerfortbildung und Führungskräfte in Dillingen, die Politische Akademie in Tutzing, die Ludwigs-Maximilian-Universität LMU, den Münchner Lehrer*innenverband, den Bayerischen Lehrer*innenverband, die Regierung von Oberbayern, bildungsreformerische Plattformen und natürlich direkt an Schulen.

Gerade in den gegenwärtigen Zeiten multipler Krisen und Herausforderungen ist eine Stärkung unserer Heranwachsenden und ihrer staatsbürgerlichen Kompetenzen besonders wichtig. LdE vermittelt tätigen Zugang zu demokratischen Werten, lässt die aktive Mitgestaltung unserer Gesellschaft für Kinder und Jugendliche erlebbar werden und berücksichtigt deren Bedürfnisse und Bedarfe. Dies leistet einen wichtigen Beitrag für eine Perspektivenübernahme und demokratisches Handeln und wirkt sich damit langfristig auf die Gesellschaft aus.

Seit Frühjahr 2022 führen wir in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lernen durch Engagement Berlin ein Schwerpunktprojekt durch, in dem die Wirkungen unserer Lernform auf die Resilienzbildung von Schüler*innen und Lehrkräften hin untersucht werden. 2023 konnten wir die Zahl der teilnehmenden Schulen auf 15 erhöhen, davon waren 5 bereits im Pilotjahr beteiligt. Die Erkenntnisse und Erfahrungen aus diesem spannenden Projekt werden kontinuierlich evaluiert und aufbereitet. Ein Dossier zu den Ergebnissen des ersten Jahres wurde erstellt. Auch hier zeigt sich der gesellschaftliche Bezug: Widerstandsfähige Menschen können besser mit den Herausforderungen der Zeit umgehen und sich als wirksame Gestalter*innen ihrer Lebensumgebung begreifen.

2023 haben wir uns zusätzlich dem Thema „Bildung in Europa“ gewidmet: Neben der Mitwirkung als Trainerin an einer internationalen Werkstatt für Service Learning in Europa bahnt die Projektleiterin ein Erasmusprojekt in Kooperation mit „El Mundo“ (einem Institut der LMU) und der Berliner Stiftung Lernen durch Engagement an, um Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Global Learning Europa weit mit LdE zu verknüpfen.

Erneut haben 2023 zwei unserer begleiteten Schulen LdE-Preise gewonnen: Das SFZ München Mitte II erhielt die bundesweite und die Mittelschule an der Alfonsstraße die bayerische Auszeichnung „Eine Klasse für sich und andere“ für herausragende LdE-Projekte. Wir sind stolz, dass sich die Qualität unserer Arbeit auch an diesen Beispielen zeigt!

Inklusion



Seit 2021 bildet das Inklusionsprojekt "Miteinander – Mittendrin" einen Schwerpunkt unserer Stiftungsarbeit.

Mit dem bayernweiten Projekt: „Inklusion durch Engagement – Menschen mit Behinderung für ein Engagement gewinnen“

setzen sich elf lokale Freiwilligenagenturen in ganz Bayern für mehr Teilhabe von Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen ein.

Die lagfa bayern e.V. hat das Projekt 2021 initiiert und unsere Stiftung ist von Anfang an dabei!

2022 und 2023 hat die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem REGSAM Arbeitskreis Inklusion Schwanthalerhöhe viele gemeinsame Veranstaltungen ermöglicht: World-Café, Barriere-Checks, World Neighbor Day, Inklusive Familienbörse, Aktion „Wir bauen eine Legorampe“.

Die aktive Netzwerkarbeit wird 2024 durch die Kooperation mit der Münchner Initiative Nachhaltigkeit MIN ausgebaut. Ziel ist eine wirkungsvoller Beitrag zu Inklusion und Mobilität im Westend.

"Engeltag" - Heimkindern einen unvergesslichen Tag schenken



Beim Engeltag verbringen ca. 50 Kinder und 50 Freiwillige den Tag in 1-zu-1 Betreuung miteinander. Das heißt, jedes Kind hat seinen eigenen Engel. Der/Die Ehrenamtliche ist an dem Tag Bezugsperson, Freund, Spielkamerad und Schutzbeauftragte/r in einem. Für die Kinder ist das etwas ganz Besonderes, da es für sie keine Selbstverständlichkeit ist, eine Bezugsperson für sich ganz alleine zu haben. 2022 konnte wieder ein Engeltag stattfinden.

Laptop-Spenden für Schüler*innen



Alte Rechner für junge Menschen. Auch diese Initiative entstand im Mai 2020, als Corona und die Isolation im Home-Office für viele Schüler und Schülerinnen und deren Familien zur außergewöhnlichen Belastung wurde.

"Anlaufstelle Laptop-Spenden"

2023 konnten wir die Initiative mithilfe der Anschubfinanzierung durch das RKU zur geplanten „Anlaufstelle Laptop-Spenden“ ausbauen und können diese wichtige Kreislauf-Initiative mit einer festen Ansprechpartnerin ausstatten, die u.a. auch wertvolle Firmenspenden koordiniert.

Öffentlichkeitsarbeit

Hofkonzerte – Musik gegen die Einsamkeit



Wir zaubern euch ein Lächeln ins Gesicht!

Musiker*innen spielen und singen ehrenamtlich, um Menschen ein Gefühl der Solidarität und Verbundenheit in der Gesellschaft zu geben. Unter unseren zahlreichen Ehrenamtlichen haben wir viele freiwillige Musiker*innen & Sänger*innen gefunden, die vorrangig Menschen in Senioreneinrichtungen mit ihrer Musik erfreuen und ein bisschen aufmuntern möchten. Eingeladen wird zu Open Air-Konzerten, bei denen das Publikum im Garten, im Hof oder auf dem Balkon teilnimmt.

Seit 2021 haben fast 150 Hofkonzerte stattgefunden. Unsere Initiative wird von den kooperierenden sozialen Einrichtungen mit großer Dankbarkeit aufgenommen. Deutlich wird, dass ein Bedarf an freiwilligem künstlerischem

Engagement auch nach Corona besteht, um alten Menschen eine Brücke in die Gesellschaft zu bauen.

Veranstaltungen (Highlights)

15. Januar: FreiwilligenMesse im Münchner Rathaus

Zum ersten Mal seit der Corona-Pandemie konnten wir wieder bei einer Präsenzveranstaltung vor Ort dabei sein und interessierte Messe-Besucher*innen persönlich zu unserer Stiftungsarbeit informieren.



4. Mai: Day of Hope

Viele Aussteller und Hunderte Besucher*innen haben mit uns auf dem Werksgelände gute Ideen zur Nachhaltigkeit gefeiert. Es macht Mut zu sehen, wie viele Münchener Akteur*innen ihre Arbeit mit den 17 Nachhaltigkeitszielen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung verbinden. Unser Programm „Lernen durch Engagement“ ist hier seit acht Jahren Vorreiter, denn fast jedes LdE-Projekt lässt sich mit einem oder

mehreren der Ziele verbinden!

5. Oktober: „Wir bauen eine Legorampe“

Der Aktionstag fand zusammen mit unserem Kooperationspartner VBA und Mitarbeiter*innen der Firma Simovative im EineWeltHaus im Westend statt. Dank zahlreicher Spender*innen kamen weit mehr als die benötigten 3.000 Steine zusammen – und zwei wunderschöne Legorampen entstanden!

7. Dezember: „Eine Klasse für sich und andere“

Die Jury der LdE-Preisverleihung und unsere Kooperationspartner des Programms "Lernen durch Engagement" freuten sich über 5 Gewinner-Klassen aus ganz Bayern.

Kommunikation

Freiwillige erhielten regelmäßig alle zwei Monate einen Newsletter zu aktuellen Stiftungsthemen, sowie eine Liste mit den neuesten Angeboten für soziales Engagement. Partner-Organisationen erhielten alle zwei Monate einen eigenen Newsletter mit relevanten Informationen und Terminen.

Social media

Ausführliche Berichte über unsere Stiftungsarbeit erschienen auf unserem Stiftungsblog Gute-Tat-München.blog

Gute-Tat München bei Facebook:
www.facebook.com/stiftunggutetatmuenchen

Gute-Tat München auf:
www.instagram.com/gutetatmuenchen

3.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement

Organisation von sozialen Teamevents

Gute-Tat am Standort München projiziert, organisiert und realisiert seit über zehn Jahren "Social Days", in welchen sich Mitarbeiter*innen an einem Tag ehrenamtlich in einem sozialen Projekt engagieren. Gute-Tat bietet zu diesen sozialen Teamevents eine ausführliche Beratung, um passende Projektpartner zusammenzuführen (Matching).

Die Übernahme organisatorischer Aufgaben sowie die Unterstützung bei der Durchführung halten den Aufwand für Unternehmen so gering wie möglich. Somit können sich auch kleine und mittelständische Unternehmen ohne eigene CSR-Abteilung engagieren.

Bislang wurden in München über 80 soziale Teamevents erfolgreich umgesetzt

Beispiele für soziale Teamevents 2023



Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG beim BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Am 17. Oktober fand für die Mitarbeiter*innen der Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG ein ganz besonderer Arbeitstag statt. Anstelle ihrer üblichen Aufgaben widmeten sie sich an diesem Tag der Gemeinschaft und dem sozialen Engagement. Gemeinsam mit der Stiftung Gute-Tat und vier soziale

Partnerorganisationen – dem BUND Naturschutz in Bayern e.V., der IB-Wohnungslosenhilfe Bayern e.V., Gut Aiderbichl Iffeldorf und der Auffangstation für Reptilien München e.V. – wurden für die Mitarbeiter*innen verschiedene Projekte organisiert. So hatten 65 Kolleg*innen die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Social Days zu engagieren. Verteilt auf fünf Standorte gab es eine Vielzahl an unterschiedlichen Aufgaben.



SIS-Mitarbeiter*innen verschönern Familienzentrum Laim

Am 13. Oktober trafen sich 14 Mitarbeiter*innen der SIS-Sparkassen-Immobilien-Service GmbH (SIS) zu einem besonderen Teamevent, organisiert von der Stiftung Gute-Tat. Das hochmotivierte Team der SIS, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Stadtsparkasse München und eines der größten bayerischen Maklerunternehmen, unterstützte an ihrem Social Day das Familienzentrum Laim, eine Einrichtung des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsverband München e.V. Familienzentren sind Einrichtungen, die eine Vielzahl von Dienstleistungen und Angeboten bereitstellen,

um Familien in verschiedenen Lebenssituationen zu unterstützen. Die Arbeit eines Familienzentrums erstreckt sich dabei über Aspekte wie Frühförderung, Beratung und Unterstützung, Elternbildung, Gemeinschaftsaktivitäten und Kinderbetreuung.



Farbenfrohe Inklusion: Simovative baut eine Legorampe

Zu diesem Projekt hat die Stiftung Gute-Tat München am 5. Oktober im Rahmen des „Inklusiven Freilligentags“ 2023 ins EineWeltHaus geladen. Die Mitarbeiter*innen der Firma Simovative freuten sich über das Angebot, etwas Gutes tun zu können und so beteiligte sich das Team am Projekt „Wir bauen eine Legorampe“. In den Räumen des EineWelt Hauses trafen sich Mitarbeiter*innen des VbA Selbstbestimmt Leben e.V., das Team Simovative, Freiwillige mit und ohne Behinderung und das Gute-Tat Team, um gemeinsam aus vielen gespendeten Legosteinen eine Rampe zu bauen.

3.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement

20. April & 18. November: „Kompaktseminar: Gründung eines gemeinnützigen Vereins, Gewinnung von Ehrenamtlichen und Spenden“.

14. Juni: Training für einen Mut-machenden Umgang mit Konflikten. Eine Kooperation mit FÖBE München.

3.5 Die Stiftung Gute-Tat München sagt DANKE



2023 wurden fünf Teilzeitstellen vom Sozialreferat der LH München finanziert. Die "Hofkonzerte" wurden von 2021 - 2023 mit freundlicher Unterstützung durch die Spardabank, die Sparkassenstiftung und die Stadtparkasse München realisiert.



Die Bank unserer Stadt.



Gute-Tat München & Region bedankt sich bei allen Spendern und Sponsoren, die ihre Arbeit 2023 unterstützt haben. Eine wertvolle Unterstützung leisten auch die Referent*innen, die ihre Workshop-Angebote kostenlos für unsere Freiwilligen und Partner-Organisationen anbieten.



Das gesamte Team bedankt sich ganz herzlich bei seinen großzügigen und langjährigen Unterstützern Dr. Jens und Dr. Ulf Laub von der Optima-Aegidius-Firmengruppe für die finanzielle Unterstützung der Büroräume, sowie beim Lions Hilfswerk München Metropolitan e.V.

Unseren Blog sponsert



Alle Abbildungen/Fotos © Gute-Tat

3.6 Mitgliedschaften / Partner



Landeshauptstadt
München
**Referat für Klima-
und Umweltschutz**





Ausgezeichnete Arbeit



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



4. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Hamburg

Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement

Die Stiftung initiierte 2020 in Hamburg ein Pilotprojekt, bei dem die Anmeldung und Vermittlung von Ehrenamtlichen ohne eine Zwischenstufe über ein Hamburger Büro abläuft. Im Berichtsjahr wurde diese Vorgehensweise fortgeführt. Über unsere Webseite haben sich im Berichtszeitraum 19 Hamburger Ehrenamtliche neu angemeldet und in ein Engagement vermitteln lassen.

Gemeinnützige Organisationen in Hamburg können weiterhin ihre Projekte auf der Webseite online stellen und so nach freiwilligen Helfer*innen suchen. Das Gute-Tat Team in Berlin führt den Hamburger Standort virtuell von Berlin aus und erprobt unterschiedliche digitale Vermittlungsvarianten.

Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement

Soziale Teamevents

Im Berichtsjahr fanden in Hamburg 20 soziale Teamevents statt:

Die Koordination, Planung und Organisation der sozialen Teamevents erfolgte über die Zentrale in Berlin.